



Mittwoche, den

16. Januar 1839.

Herausgeber: J. Günz.
Gedruckt in der Gärtner'schen Buchdruckerei.

Bekanntmachungen.

1) An hiesiger Rentamtsstelle soll
Freitags den 18. Januar d. J.
Vormittags 9 Uhr

die Anfuhr der zu dem beabsichtigten Umbau der
ersten beiden Distanzen der Dresdener-Budissiner
Chaussee erforderlichen Stein- und Kieſ-Materialien
an die Mindestfordernden öffentlich verbunden wer-
den. Die hierüber festgestellten Bedingungen liegen
zur näheren Ansicht ebendasselbst bereit.

Dresden, am 12. Januar 1839.

Die Königl. Straßenbau-Commission im Amtsbezirke
Dresden.

von Wahdorf. Braunsdorf.

2) Es wird eine anderweite Vermiethung
des im italienischen Dörfchen, zunächst des
Zwingers gelegenen, besonders für eine Fa-
milie passenden Hauses sub Nr. 30. nebst
Gärtchen, von Dſtern d. J. an beabsichtigt.
Miethlustige können die näheren Bedingungen
im unterzeichneten Rentamte einsehen.

Rentamt Dresden, am 14. Jan. 1839.

J. G. Braunsdorf.

Öffentliche Nachrichten.

1) Leipzig-Dresdener Eisenbahn.

Die nahe Vollendung der Leipzig-Dresdener Ei-
senbahn macht von nun an die zeither ausgegebenen
monatlichen Bauberichte entbehrlich, es werden daher
jene Nachweise mit December vergangenen Jahres ge-
schlossen und sind diese Letzten in dem Billetverkauf-
bureau am hiesigen Bahnhofe in Empfang zu nehmen.

2) Einladung

zur Generalversammlung der Zuckersiederei-
Compagnie.

Die unterzeichnete Direction sieht sich veranlaßt,
die Herren Actionaire der Zuckersiederei-Compagnie zu
einer Versammlung, welche

den 22. Februar a. c. Nachmittags 3 Uhr
im Comptoirgebäude der Compagnie stattfinden wird,
hiermit ergebenst einzuladen und um zahlreiche Theil-
nahme zu bitten.

Gegenstände der Verhandlung sind:

Mittheilung der confirmirten Statuten der Com-
pagnie;

Erledigung der in der letzten Generalversammlung
aufgenommenen Frage wegen der Feuer-Affektu-
ranz;

Erstattung des Geschäftsberichts und einige darauf
bezügliche, die Erweiterung des Geschäftsbetriebs
bezwirkende Anträge.

Die Erscheinenden haben sich beim Eintritt in die
Versammlung durch Vorzeigung ihrer Actien zu legi-
timiren. Dresden, den 16. Januar 1839.

Direction

der Zuckersiederei-Compagnie.

3) Leipzig-Dresdener Eisenbahn.

Irthümlichen Gerüchten über die Ursache verspäteter
Ankunft des heutigen ersten Dampfwagenzuges
von Dschah vorzubeugen, machen wir der Wahrheit
getreu hiermit bekannt, daß die Locomotive „Blick“
früh 6½ Uhr in der Nähe von Kornhain, bei der
durch Nebel vermehrten Dunkelheit, auf einen mit
Bauholz beladenen Wagen gestoßen und hierdurch aus
der Schienenbahn und vom Damme herabgeworfen
worden ist, auch zugleich den ersten Güterwagen und
einen Personenwagen mit sich herausgerissen hat, wel-
cher letztere jedoch auf dem Damme geblieben ist.

Ob Nachlässigkeit oder Zufall schuld sind, daß der
gedachte zum Pferdetransport bestimmte Holzwagen
unvermuthet stehen geblieben und durch die Bahnwär-
ter nicht signalisirt worden ist, bleibt zur Zeit noch
unentschieden, unterliegt aber der strengsten Untersu-
chung. Glücklicherweise ist hierbei kein Personenwa-
gen umgeworfen und außer einer nicht gefährlichen
Verletzung des einen Schaffners Niemand beschädigt
worden.

Leipzig, den 12. Januar 1839.

Directorium der Leipzig-Dresdener
Eisenbahn-Compagnie.

Gerichtliche Anzeigen.

Edictalcitation.

Der Häuslersohn Nicolaus Sach aus Roswagze
und der Bauersohn Franz Waczlawczyk aus Grod-
zisko, Groß-Strehlitzer Kreises, im Jahre 1813 zum
preussischen Militair ausgehoben, ersterer angeblich bei
Dresden geblieben, letzterer von Groß-Glogau nach
Frankreich abmarschirt, werden, event. ihre unbe-
kannten Erben vorgeladen, sich in dem auf

den 25ten Juli 1839

früh 9 Uhr hieselbst anberaumten Termine persönlich
oder schriftlich bei uns zu melden, da sie sonst für